

KMU Instrument Webinar Neuerungen im EIC

Ines Haberl

Nationale Kontaktstelle für KMU

21. März 2018

IHR HOST



Die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) ist die zentrale Förderstelle des Bundes für anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung.

Die FFG beheimatet auch alle **Nationalen Kontaktstellen/“NCPs“** zu **HORIZON 2020**.

Ines Haberl ist seit 2006 NCP für KMU mit Schwerpunkt Life Sciences in den EU-Programmen.



ZIELE DES WEBINARS



Überblick über das KMU-Instrument, Erfahrungen aus der ersten Ausschreibung 2018 sowie Lessons Learned

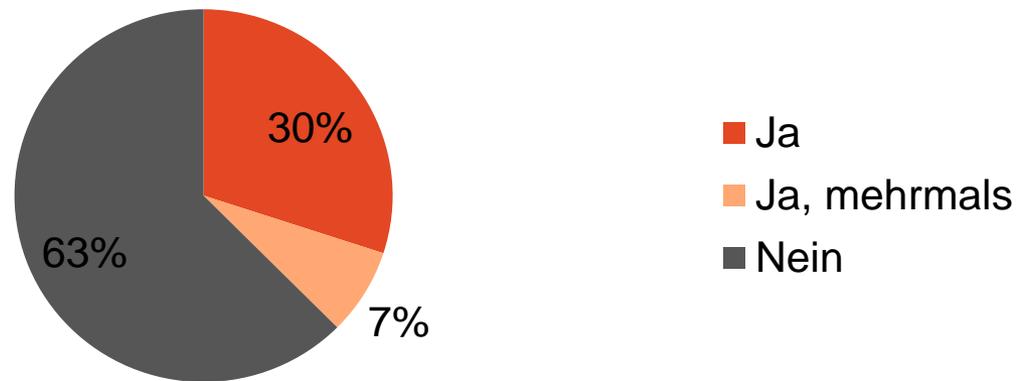
- ⇒ Welche Neuerungen gibt es seit 2018?
- ⇒ Was sind bisherige „Lessons Learned“?
- ⇒ Wie stehen meine Chancen?
- ⇒ Welche Unterstützung gibt es in Österreich?

NICHT-ZIELE:

- detaillierte Infos über die Antragstellung
 - individuelle Projektberatung und Einordnung Ihrer Idee
- kontaktieren Sie uns persönlich nach dem Webinar!

- Phasen des Instruments
- Neuerungen zum Programm
- Neuerungen zum Proposaltemplate
- Neuerungen zum Evaluierungsprozess
- Bisherige Erfahrungen zur ersten Ausschreibung und
Tipps für EinreicherInnen
- Welche Unterstützung bekommen Sie von uns?

Haben Sie bereits ein KMU Instrument Projekt in Horizon 2020 eingereicht?



Ziel:

Unterstützung innovativer Unternehmen für europäische / internationale **Innovationsprojekte** und die **erfolgreiche Markteinführung**

Fokus:

- Radikal neue, bahnbrechende Produkte, Services, Prozesse oder Business Modelle
- Schaffung neuer Märkte mit dem Potential, schnell und stark international zu wachsen (rapid scale-up)

Charakteristika:

- Riskante und innovative Ideen
- Markt- und Profitorientierung
- Internationale Ausrichtung
- Widerspiegelung der europäischen Dimension
- Einzelanträge oder Einreichungen als Konsortium (nur KMU!)
- KMU mit hohem Wachstumspotential
- Hochkompetitives Programm
- Technologieprojekte bis hin zu Projekten aus dem Dienstleistungs- und Sozialbereich

KMU INSTRUMENT PHASEN



Business Coaching

Phase 1

Feasibility Study

- market research
- partner search
- risk assessment
- IPR management
- regulatory constraints

Funding: 50.000 € Lump sum

Duration: ca. 6 months

Phase 2

Concept to Market

- prototyping
- trials
- testing in real-world conditions
- market replication

Funding: 0,5-2,5 Mio €
(funding rate: 70%)

Duration: 12-24 months

Phase 3

Commercialisation Phase

- training
- link to investors
- partnering & networking

no Funding

KMU INSTRUMENT BUDGET



Indikatives Gesamtbudget:

2018	479.74 Mio €
2019	552.26 Mio €
2020	600.99 Mio €

- 10% des Budgets für Phase 1 (gleich aufgeteilt auf alle CODs)
- 87% des Budgets für Phase 2 (gleich aufgeteilt auf alle CODs)
- 3% des Budgets für Phase 3, Coaching, Mentoring und Evaluierung

Neuerungen:

- Themenoffen (keine Topics!)
- TRL 6 minimum level für alle Projekte in Phase 2
- 70% Förderung für alle Projekte in Phase 2
- Coaching für KMU auch hinsichtlich Finanzplanung, Investoren, etc.
- Mentoring wird eingeführt



Executive summary (1 Seite)

I) Excellence:

- Challenge & Solution
- Approach

II) Impact:

- Entering the market
- Business Model
- Financing
- IPR & legal framework
- Communication & access to research data (nur Phase 2)

III) Implementation:

- Team
- Work packages, deliverables, milestones, risks (in Phase 2 detailliert)
- Resources



IV) Company (if applicable: members of the consortium)

- Participants (applicants)
- Third parties

V) Ethics and Security

→ Template entspricht mehr der Struktur eines Business Plans!

KMU-INSTRUMENT – PHASE 2

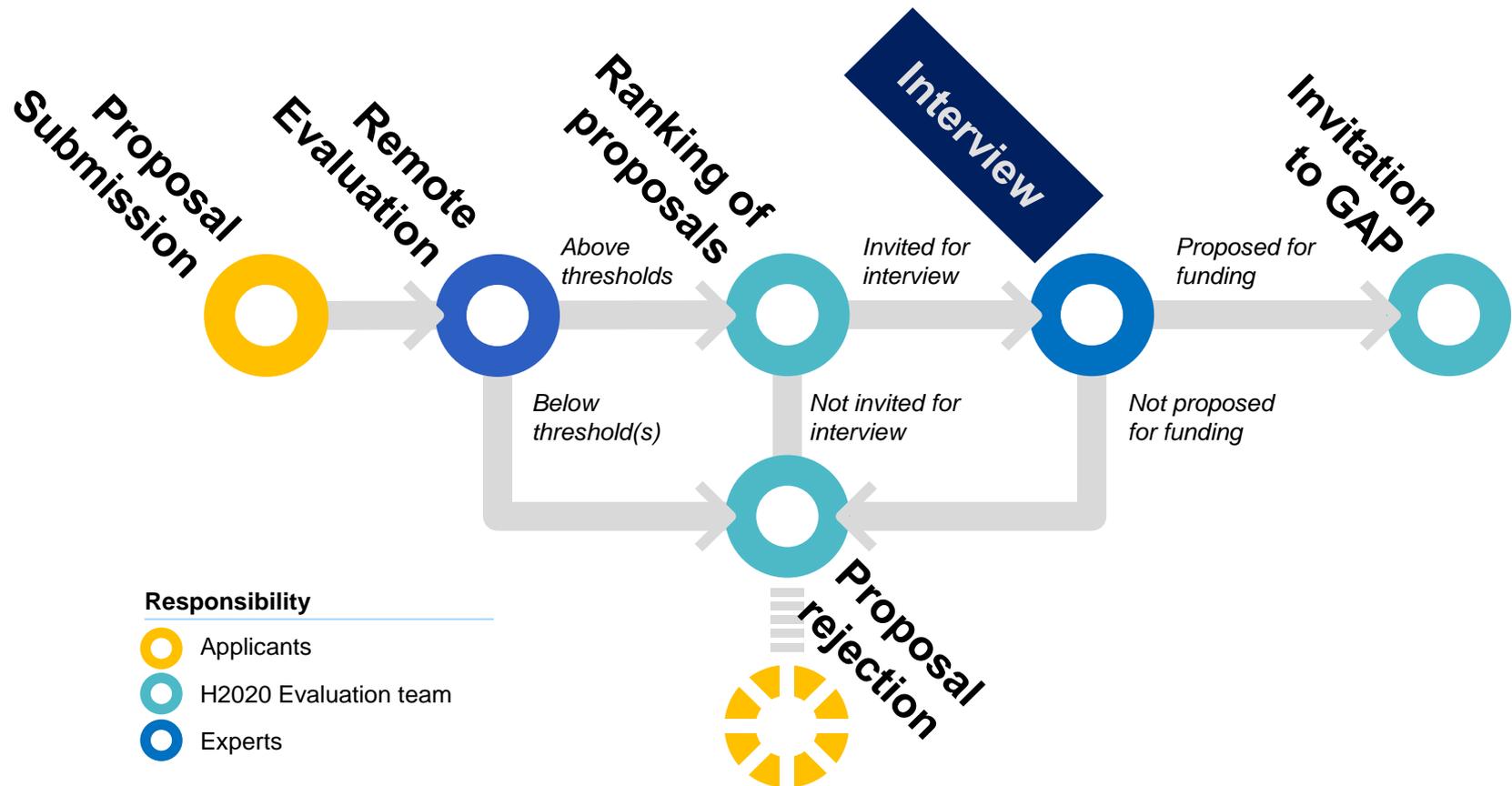
Evaluierung



Evaluierung:

- Überarbeitete Evaluationskriterien für Phase 2 zu Innovationspotenzial für “market-creating innovation” (Kapazität und Ressourcen, internationale Wachstumschancen)
- Anhebung des Thresholds auf 13 Punkte für Phase 2
- Impact ist mit 50% gewichtet, Excellence und Implementation mit 25%
- Panel-Interviews in Phase 2
- Größerer ExpertInnenpool für die Evaluation mit technologischem und kommerziellem / finanztechnischem Hintergrund

KMU-INSTRUMENT – PHASE 2 Evaluierung

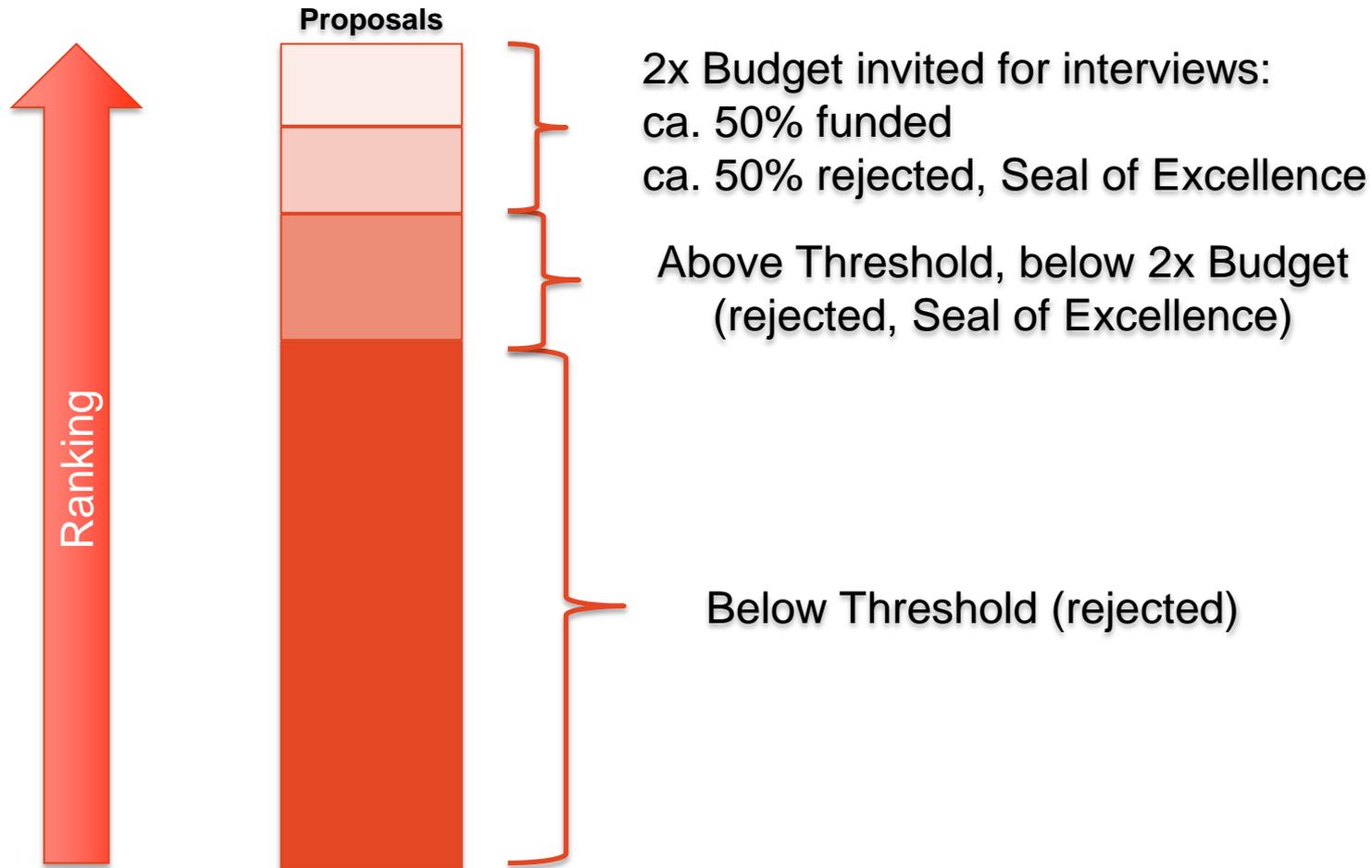


KMU-INSTRUMENT – PHASE 2

Evaluierung



FFG



KMU-INSTRUMENT – PHASE 2

Evaluierung und Interviews



- Alle Interviews finden in Brüssel statt
- Antragsteller tragen die Kosten



- Alle Interviews finden während einer Woche pro COD statt
- Interview Wochen: 12-16 Feb; 16-20 Apr; 25-29 Jun; 12-16 Nov
- Antragsteller müssen während dieser Woche verfügbar sein



- Maximal 3 Personen / Firma und Antrag
- Vertretung durch Third Parties ist nicht erlaubt (i.e. keine Konsulenten!)
- Teilnahme des Senior Company Officers wird empfohlen



- EinreicherInnen müssen ein Pitch Deck vorbereiten und vorab schicken
- Das Dokument sollte nicht mehr als 10 Seiten haben
- Den EinreicherInnen wird dazu ein Template zur Verfügung gestellt

KMU-INSTRUMENT – PHASE 2

Evaluierung und Interviews



Aufgrund des engen Zeitrahmens sind nach der Evaluierung und vor der Unterzeichnung des GA keine Änderungen des Pitch Decks mehr vorgesehen

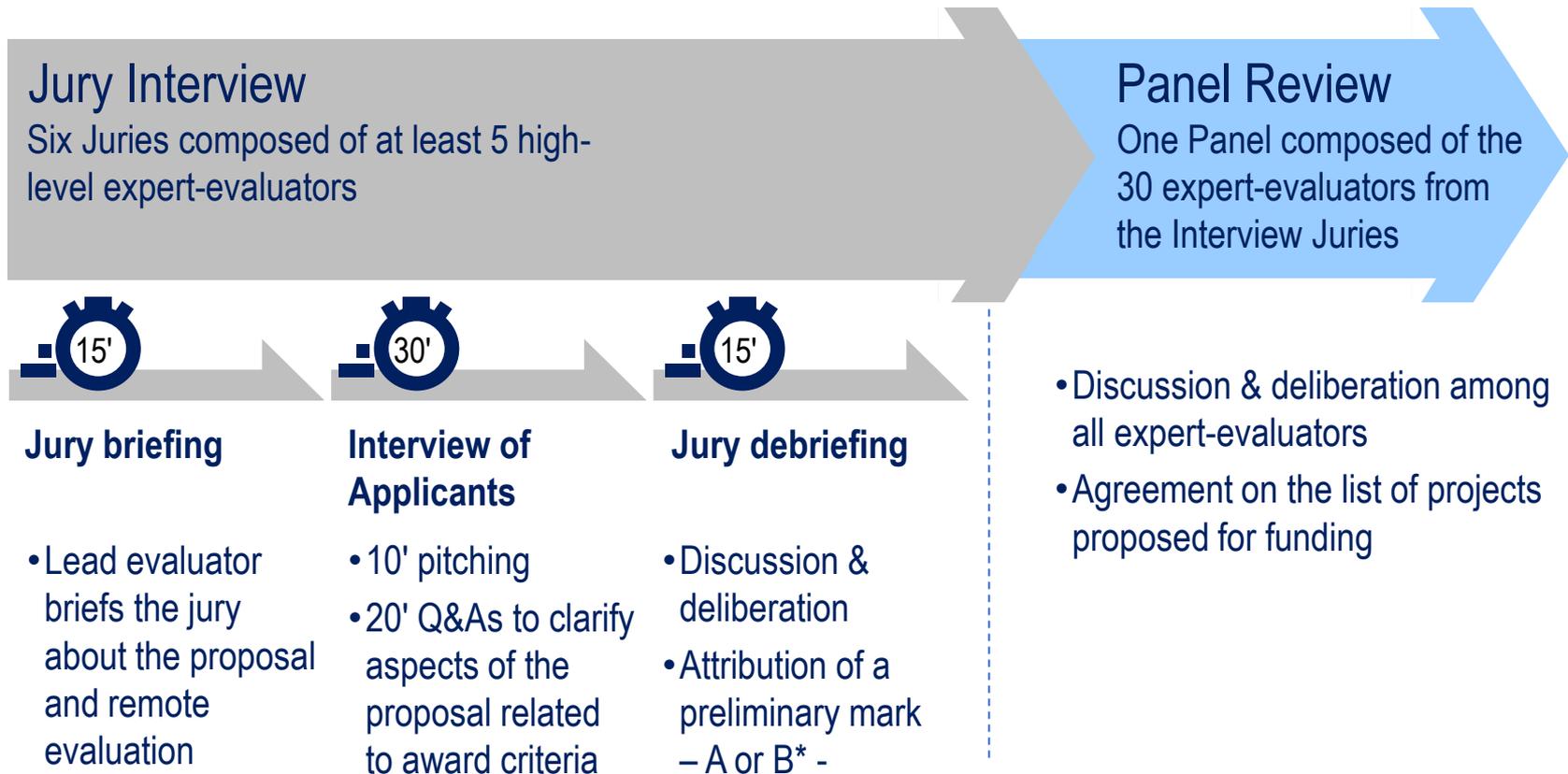


KMU-INSTRUMENT – PHASE 2

Evaluierung und Interviews: Prozess



FFG

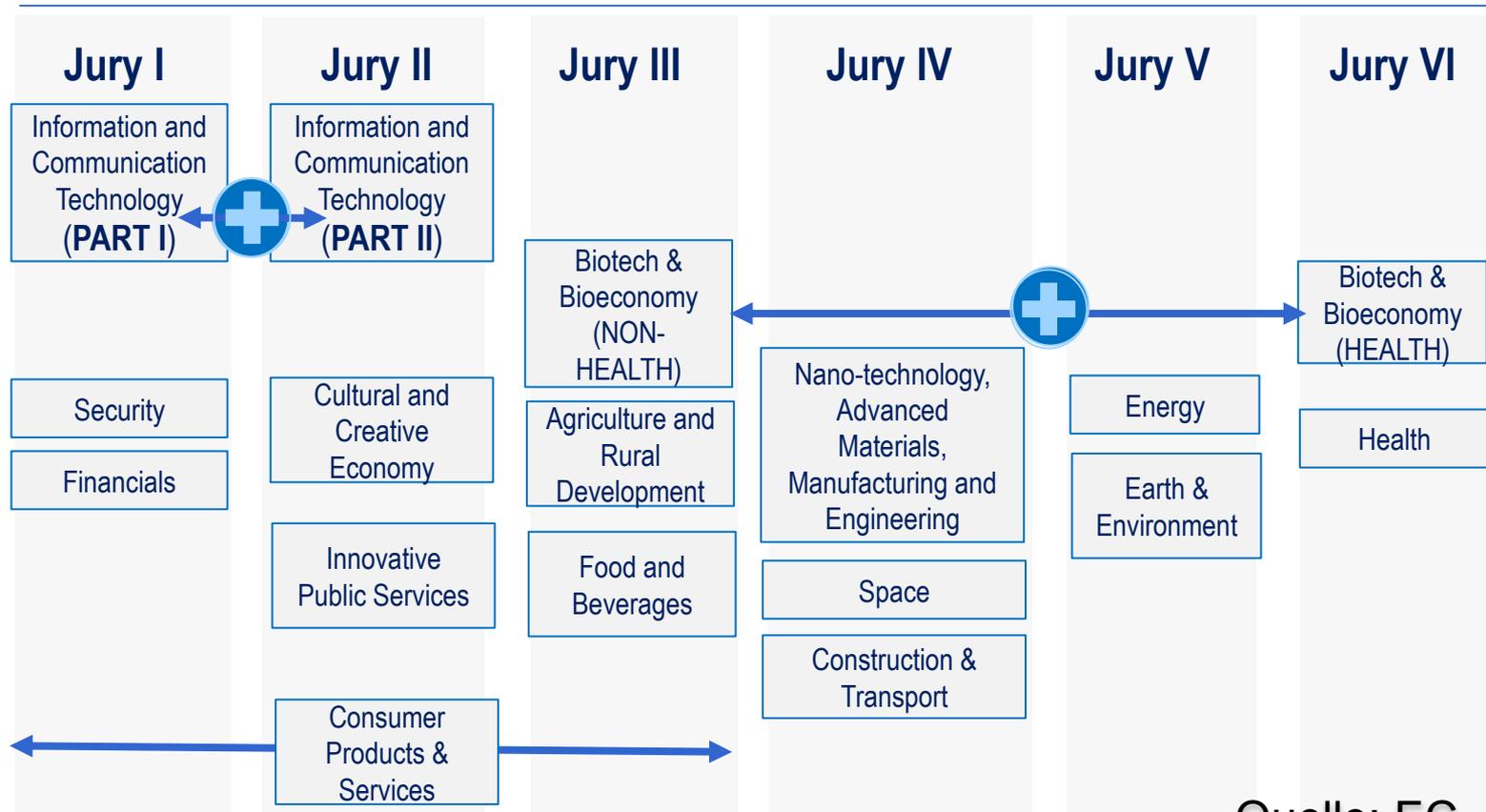


* (A) Proposed for funding – (B) Not proposed for funding

Quelle: EC

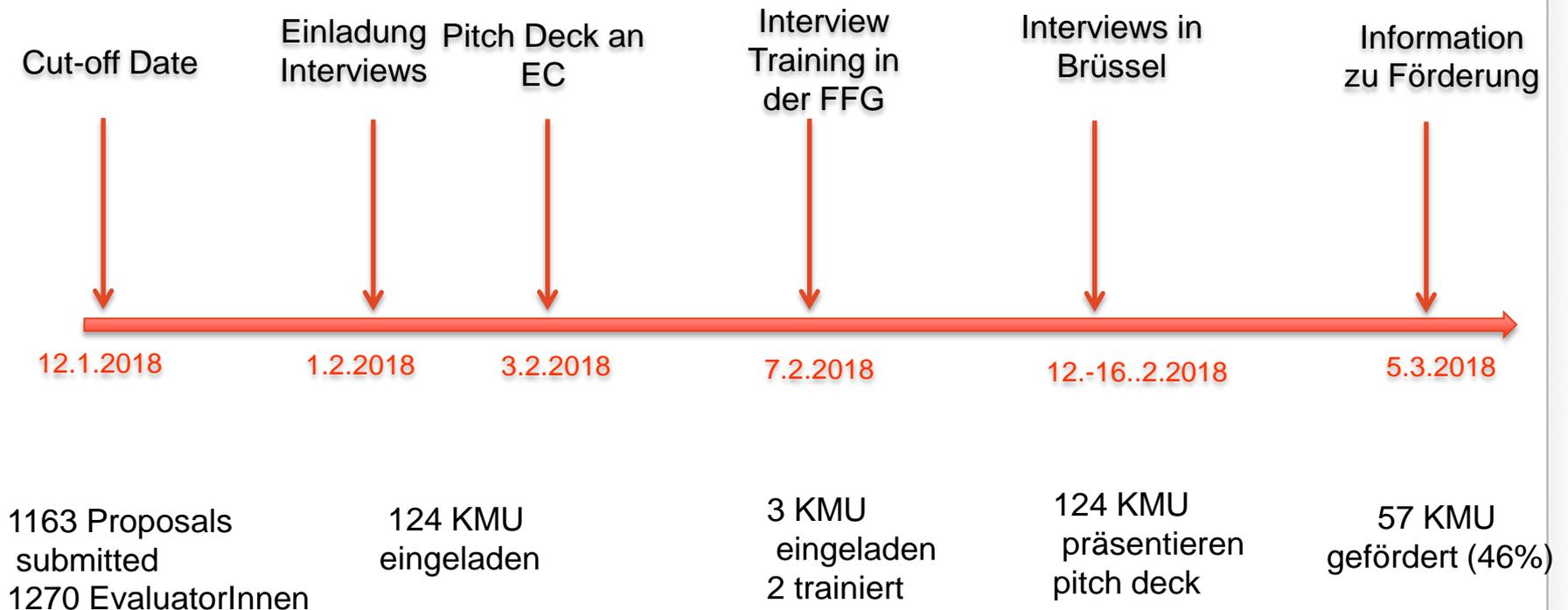
INTERVIEWS: Juries umfassen verschiedene Wirtschaftssektoren

Possible sectorial distribution across the 6 interview juries – based on main keyword



Quelle: EC

ERFAHRUNGEN AUS DER 1. EVALUIERUNG - TIMELINES



ERFAHRUNGEN AUS DER 1. EVALUIERUNG - TIMELINES



- 1.163 Proposals submitted, (zum Vergleich: 2.123 Proposals beim letzten Cut Off Date 2017. Am 14. März wurden 1.280 Proposals eingereicht!
- 83% der KMU haben 3 Key Words gewählt→ daraus wurde eine dreidimensionale Matrix erstellt, um die idealen EvaluatorsInnen auszuwählen
- KMU erhalten nach den Interviews ausführlichere Informationen als in standardisierten ESRs nach der remote Evaluierung (auch abgelehnte Projekte!)

Unser Tipp:

- Pitch Deck bereits nach Submission des Proposals erstellen
- Interviewtraining der FFG nützen, um gut vorbereitet zu sein

ERFAHRUNGEN AUS DER 1. EVALUIERUNG - THEMEN

Proposal Einreichungen
(1.163)



Proposals für Interviews
(124)



geförderte Projekte
(57)

Health
ICT
Engineering & Technology
Energy
Construction & Transport
Cultural & Creative Technology
Consumer Prod. & Services
Security
Biotechnology
Earth & rel. envir. Sciences
Food & Beverages
Agriculture / Rural Developm.
Public Sector Innovation
Finance
Space

Health
Engineering & Technology
ICT
Biotechnology
Energy
Security
Food & Beverages
Construction & Transport
Cultural & Creative Technology
Consumer Prod. & Services
Earth & rel. envir. Sciences
Space
Public Sector Innovation
Agriculture / Rural Developm.
Finance

Health (16)
Engineering & Technology (12)
Food & Beverages (5)
ICT (5)
Security (4)
Biotechnology (3)
Consumer Prod. & Services (3)
Construction & Transport (3)
Energy (3)
Agriculture / Rural Developm. (1)
Cultural & Creative Economy (1)
Space (1)

Vorbereitung zum Interview

- Je ein Evaluator/in bekommt 4-5 Full Proposals (alle Sections und Anhänge) zum Lesen → Briefing der anderen erfolgt mündlich, Inhalte werden Richtung Kommerzialisierung und Finanzen darstellt
- EvaluatorInnen sehen das Pitch Deck nicht im Voraus!

Pitching (10 Minuten)

- CEOs sollten selbst kommen, oft sind CTOs/CFOs dabei, manche haben sich die Präsentation geteilt
- Fokus auf Marktstrategie, Produkt noch einmal kurz vorstellen
- Grafiken und übersichtliche Folien sind ein Plus
- Gute Redner haben nicht zwingend einen Vorteil, alles muss stimmig sein (nicht nur von Folien ablesen)
- Einige waren perfekt in der Technologie, konnten diese aber nicht erklären, verkaufen, etc. → keine Förderung
- Interaktion der Firmen-VertreterInnen beurteilt, Stimmung im Team (Vorstellung nicht vergessen)

Questions & Answers (20 Minuten):

- Jedes Panel-Mitglied konnte alles fragen (keine Vorgaben oder Absprachen), manche Fokus auf technologische Schwerpunkte, andere auf Business
- Häufigste Fragen:
 - Business Plan, USP, wahrscheinliche Marktchancen, Unicorns
 - Warum braucht die Firma eine Förderung? (Risiko)
 - Warum gehen Sie nicht zu einem Investor?
- Gewinner: adressieren extrem großen Markt und haben plausible Kommerzialisierungsstrategie
- Provokante Fragen wurden am Anfang gefragt

Feedback – 20 Minuten Diskussion ohne Firma

- Briefing mit 3 Hauptfragestellungen für Panels:
 - **Implementation:** capability and motivation to bring the innovation to the market (Team und dessen Kapazitäten zur Umsetzung der Geschäftsidee)
 - **Impact:** solid business model, financial plan and commercialization strategy (Kommerzialisierung, solides business model, Finanzplan) – Hauptkriterium
 - **Excellence:** Fähigkeit zur Marktveränderung mit der Technologie, Disruption (Risiko)

Success Rates:

1.163 Proposals eingereicht (788 Resubmissions!)

- 1.154 Proposals evaluiert
- 816 below threshold (dynamischer threshold: 13,65)
- 338 above threshold
- davon 124 zum Interview eingeladen
- davon 57 gefördert (47 Resubmissions, 21 mit Phase 1), entspricht **4,9%** der eingereichten Proposals)

BISHERIGE ERFAHRUNGEN PHASE 2



- Success Rates sind in Abhängigkeit vom thematischen Bereich sehr unterschiedlich
- In den Bereichen earth & rel. envir. sciences, finance und public sector innovation wurde kein Projekt gefördert

Success Rates in AT:

- 28 Projekte eingereicht
- 3 Projekte zum Interview eingeladen
- 2 für Förderung vorgeschlagen

BISHERIGE ERFAHRUNGEN PHASE 1



Success Rates:

- 2.009 Proposals eingereicht (817 Resubmissions!)
 - 1.993 Proposals evaluiert (von 1.172 ExpertInnen)
 - 1.518 below threshold
 - 475 above threshold (davon 244 Resubmissions)
 - davon 253 gefördert (davon 135 Resubmissions), entspricht **12,6 %** der eingereichten Proposals)
 - diese Projekte hatten mehr als 13,35 Punkte
 - Höchstpunktezahl unterschiedlich für thematischen Bereiche (14,66 für ICT; 14,48 für Health; 13,58 für Cultural & Creative Economy)

KMU INSTRUMENT Einreichmöglichkeiten 2018



4 Cut off Dates für Phase 1 und Phase 2

Phase 1

8.2.2018
3.5.2018
5.9.2018
7.11.2018

Phase 2

10.1.2018
14.3.2018
23.5.2018
10.10.2018

- Guide for Applicants:
http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/other/guides_for_applicants/h2020-guide-smeinst-18-20_en.pdf
- Check KMU-Status (EU user guide):
http://ec.europa.eu/growth/content/revised-user-guide-sme-definition-0_en
- Kommentiertes Template für Phase 2-AntragstellerInnen:
<http://www.access4smes.eu/>

WELCHE UNTERSTÜTZUNG BEKOMMEN SIE VON UNS?



Unser Angebot

- Einstiegscheck für Projektideen
- Individuelle Beratungen
- Proposalchecks
- Trainings und Webinare der FFG-Akademie:
 - Interview-Training KMU-Instrument:
11. April, 20. Juni 2018
 - KMU-Instrument EinreicherInnentraining:
26. September 2018

BERATUNG UND KONTAKT



KMU Instrument:

- Dr. Ines Haberl (ines.haberl@ffg.at)

Life Sciences (Gesundheit, Lebensmittel- Landwirtschaft, Biotechnologie, e- Health etc.)

- Mag. Christian Frey (christian.frey@ffg.at)

Finance, Ingenieurwesen & Technologien, Consumer Products & Services

- DI Susanne Meissner-Dragosits (susanne.dragosits@ffg.at)

Umwelt, Sicherheit, kulturelle und kreative Ökonomie

- DI Siegfried Loicht (siegfried.loicht@ffg.at)

Energie, Transport, Konstruktion, Weltraumforschung

- DI Franz Sümecz (franz.suemecz@ffg.at)

Informations- und Kommunikationstechnologie

FFG Webseite: <https://www.ffg.at/programme/innovation-kmu>

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT



FFG

